

Kombinationen ontischer Relation

1. Im folgenden betrachten wir 1. die semiotische Objektrelation, 2. die ortsfunktionale Relation und 3. die Lagerrelation. Wir weisen vorab darauf hin, daß die drei ortsfunktionalen Zählweisen durch eine eigentümliche Doppeltheit ausgezeichnet sind (vgl. Toth 2016). Da wir nachstehend von der dritten ortsfunktionalen Relation absehen werden, genügt es, auf die jeweils verdoppelte erste und zweite ortsfunktionale Relation hinzuweisen.

Adjazente Zählweise

x_i	y_j		y_i	x_j		y_j	x_i		x_j	y_i
$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$
		$\times$			$\times$			$\times$		
$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	$\emptyset_j$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$		$\emptyset_j$	$\emptyset_i$
x_i	y_j		y_i	x_j		y_j	x_i		x_j	y_i

Subjazente Zählweise

x_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	x_j		$\emptyset_j$	x_i		x_j	$\emptyset_i$
y_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	y_j		$\emptyset_j$	y_i		y_j	$\emptyset_i$
		$\times$			$\times$			$\times$		
y_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	y_j		$\emptyset_j$	y_i		y_j	$\emptyset_i$
x_i	$\emptyset_j$		$\emptyset_i$	x_j		$\emptyset_j$	x_i		x_j	$\emptyset_i$

Adjazent und subjazent kann also sowohl horizontal-vorne als auch horizontal-hinten bzw. vertikal-vorne als auch vertikal-hinten gezählt werden.

2. Im folgenden betrachten wir drei objektrelational, d.h. semiotisch differenzierbare Ortsrelationen von Treppen als Zugängen von Systemen (Häusern). Mittels der ortsfunktionalen und der lagetheoretischen ontischen Relationen kann die semiotische Primärrelation maximal präzisiert werden.

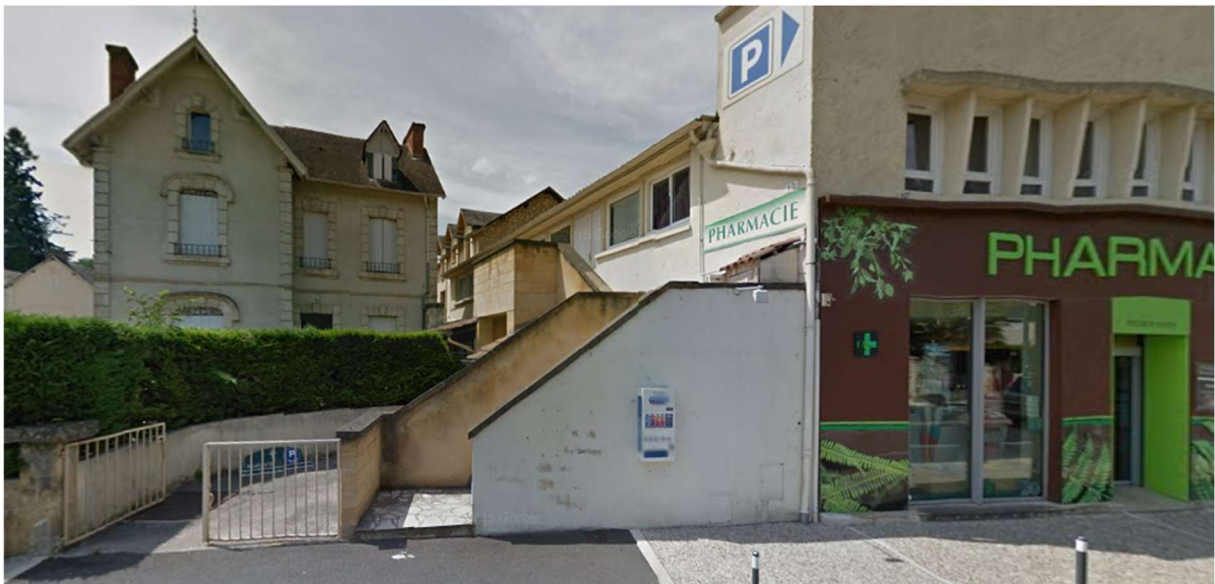
2.1. Iconisch-subjacent-exessive komplexe ontische Relation (vertikal-hinten-Zählung)



Landwehr, Hamburg

2.2. Indexikalisch-adjazent-adessive komplexe ontische Relation

2.2.1. Horizontal-vorn-Zählung



Avenue Aristide Briand, Sarlat

2.2.2. Horizontal-hinten-Zählung



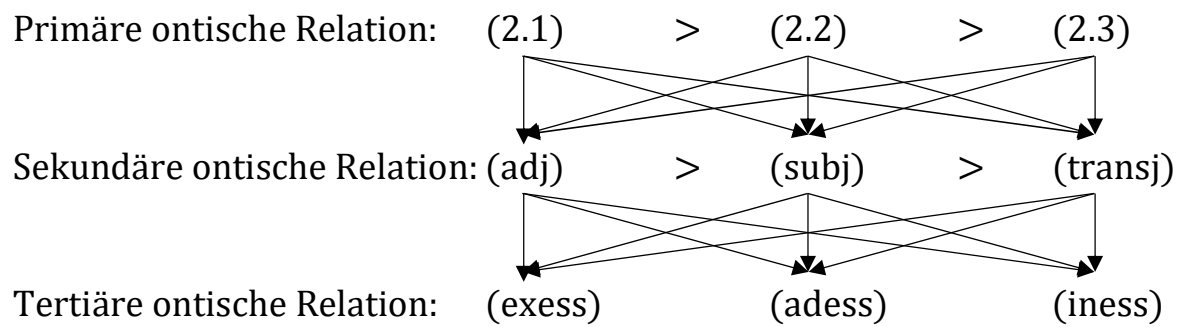
Rue Servan, Paris

2.3. Symbolisch-subjacent-adessive komplexe ontische Relation (vertikal-vorne-Zählung)



Lappenbergsallee, Hamburg

Diese komplexen ontischen Relationen setzen ein kombinatorisches Maximalschema der folgenden Struktur voraus:



Welche einfachen Relationen schließlich in komplexen realisierbar sind, bleibt, wie so vieles in der Ontik, erst noch zu untersuchen.

Literatur

Toth, Alfred, Qualitative Arithmetik der Raumsemiotik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016

11.7.2020